

1939: Übernahme des deutschen Bestandes der englischen Gesellschaften „Royal“ Insurance Company Ltd., Liverpool, und „The Northern“ Assurance Company Ltd., London.

1942: Kapitalberichtigung gemäß Dividendenabgabe-V.O. vom 12. Juni 1941 um 50% auf das eingezahlte Kapital = RM 1,5 Mill. auf RM 10,5 Mill. mit Wirkung zum 1. Januar 1941.

1945: Im März siedelte die Gesellschaft nach Lübeck über, da Stettin unter polnische Verwaltung gestellt wurde. Gleichzeitig haben auch die „National“ Lebensversicherungs-A.-G. und die Stettiner Rückversicherung-A.-G. ihren Sitz nach Lübeck verlegt. Am 30. 7. 46 Eintragung in das Handelsregister Lübeck.

Das Verbot, mit dem Auslande Versicherungsgeschäfte zu betreiben und Rückversicherungsbeziehungen zu unterhalten, hatte eine wesentliche Geschäftsschrumpfung seit 1945 zur Folge. Außerdem erfuh das Geschäftsgebiet der Gesellschaft durch die Verstaatlichungsmaßnahmen in der Sowjetzone eine weitere Beschränkung. Die Betätigung der Gesellschaft erstreckt sich z. Z. lediglich auf Westdeutschland und die Westsektoren von Berlin.

Vermögenswerte

1. Grundbesitz:

Der Gesellschaft gehören folgende Grundstücke: Stettin, Roßmarkt 2, Große Wollweberstraße 55, Mörikeweg 11 (polnische Verwaltung); Magdeburg, Augustastraße 40 (enteignet); Braunschweig, Augustorwall 3 (zerstört und wieder aufgebaut); München, Pettenkoflerstraße 21 (zerstört); Berlin-Charlottenburg, Maikowekistraße 91-93; Berlin, Friedrichstraße 31, Westsektor (zerstört); Lübeck, Fischstraße 7-9 (zerstört); Frankfurt (Main), Gärtnerweg 20 (zerstört), Bockenheimer Landstraße 55 (zerstört); Karlsruhe, Kriegstraße 154 (zerstört); Hamburg, Fehlandstraße 42-44 (Trümmergrundstück).
Buchwert (1947): RM 1 190 920.—

2. Aktivhypotheken und Grundschuldforderungen:

RM 2 084 671.94.

3. Schuldscheinforderungen gegen öffentliche Körperschaften:

RM 400 000.—

4. Bankguthaben: RM 6 406 789.69.

5. Wertpapiere und Beteiligungen:

Nennwert: RM 21 789 858.55; Buchwert: RM 20 051 954.99.

Tochtergesellschaften und Beteiligungen

1. „National“ Lebensversicherungs-A.-G., Lübeck (früher Stettin).

Gegründet: 25. Juni 1924.
Kapital: RM 1 000 000.—, voll eingezahlt.
Zweck: Lebens- und Rentenversicherung jeder Art.
Versicherungsbestand:

	1939	1945	1946	1947	1948
	Mill. RM				Mill. DM
	132,0	90,0	92,6	94,2	56,5
					(geschätzt)

Prämieneinnahme: Mill. RM 6,0 4,1 4,5 4,4 1)
1) Liegt noch nicht endgültig vor.
Dividende ab 1939: 8, 8, 6, 5 1/2, 5 %.
Beteiligung: 100 %.

2. Stettiner Rückversicherungs-A.-G., Lübeck (früher Stettin).

Gegründet: 25. Juli 1879.
Kapital: RM 1 260 000.— Stammaktien, 58 1/3 % eingezahlt.
Zweck: Rückversicherungsgeschäfte aller Art.
Prämieneinnahme für eigene Rechnung:

	1939	1945	1946	1947
	Mill. RM			
	1,40	0,68	1,15	1,13

Dividende ab 1939: 8, 8, 5,72; 5,72, 5,72 %.
Beteiligung: 59,17 % = nom. RM 745 560.— Stammaktien (mit 58 1/3 % eingezahlt).

3. Colonia Kölnische Versicherungs-A.-G., Köln.

Gegründet: 5. März 1839.
Kapital: RM 16 000 000.— Stammaktien, mit 80 % eingezahlt.
Zweck: Feuer-, Unfall-, Transport-, Haftpflicht- und sonstige Sachversicherungszweige als direktes Geschäft, Rückversicherung in allen Versicherungszweigen, Beteiligung an anderen Versicherungsunternehmen.
Prämieneinnahme für eigene Rechnung: 1939: RM 9,23 Mill.
Dividende ab 1939: 4,24 + 1 % Einzahlung, 1940 und 1941 je RM 4.— per Stück + 1 % Einzahlung.
Beteiligung: 13,5 % (gegenseitiger Aktienaustausch und I.-G.-Vertrag).

4. Kölnische Rückversicherungs-Gesellschaft, Köln.

Gegründet: 8. April 1846.
Kapital: RM 8 000 000.—, mit 30 % eingezahlt.
Zweck: Rückversicherung in allen Zweigen des Versicherungswesens im In- und Auslande.

Prämieneinnahme für eigene Rechnung: 1939: RM 31,78 Mill.
Dividende ab 1939: 6 + 1, 6, 6 %.

Beteiligung: Zusammen mit Colonia Kölnische Versicherungs-A.-G. Majorität.

Verträge

1. Interessen- und Verwaltungsgemeinschafts-Verträge bestehen mit den Tochtergesellschaften: „National“ Lebensversicherungs-A.-G., Lübeck; Stettiner Rückversicherungs-A.-G., Lübeck.

2. I.G.-Vertrag mit der Colonia Kölnische Versicherungs-A.-G., Köln.

Abgeschlossen: November 1930.
Dauer: Unbestimmte Zeit.
Wesentlicher Inhalt: Von den beiden Gesellschaften wird ein gegenseitiger Aktienaustausch vorgenommen, außerdem erfolgt eine gegenseitige Vertretung in den Aufsichtsräten. Zweck des Vertrages ist die gegenseitige Geschäftsbeteiligung im Wege der Rückversicherung, das Zusammengehen bei wichtigen Fragen aller Art, der Austausch von Erfahrungen auf allen Gebieten der Versicherung, wie überhaupt gemeinsame Vertretung wirtschaftlicher Interessen. Jede Gesellschaft bleibt vollständig selbständig; ein Konzern besteht nicht.

Die Gesellschaft gehört folgenden Verbänden an:
Gesamtverband der Versicherungswirtschaft e. V. sowie sämtlichen Fachverbänden.

Statistik

Kapitalentwicklung:

Kapital vor 1914 M 9,0 Mill. mit 25 % eingezahlt.
1919: Erhöhung der Einzahlung auf 33 1/3 % aus dem Jahresgewinn.
1923: Kapitalerhöhung durch Ausgabe von M 2,4 Mill. Vorzugsaktien, die voll eingezahlt und 1924 im Verhältnis 240:1 auf RM 10 000.— zusammengelegt wurden. Die Umstellung der Stammaktien erfolgte 1924 im Verhältnis 1:1 auf RM 9,0 Mill. 33 1/3 % eingezahlt.
1938 wurden die RM 10 000.— Vorzugsaktien eingezogen.
1942: Kapitalberichtigung gem. DAV vom 12. 6. 1941 um RM 1,5 Mill. auf RM 10,5 Mill., nunmehr mit 42,85 % = RM 4 500 000.— eingezahlt.

Heutiges Grundkapital: RM 10 500 000.— eingezahlt mit 42,85 % = RM 4 500 000.—

Art der Aktien: Stammaktien.
Börsenname: „National“ Allg. Vers.
Notiert in Hamburg, Düsseldorf und im Freiverkehr in Frankfurt (Main).
Ordn.-Nr.: 84 310.
Stückelung: 7500 Stücke zu je RM 1400.— (eingezahlt mit RM 600.— pro Stück) (Nr. 1—7500).
Lieferbare Stücke: Sämtliche Stammaktien sind lieferbar.

Belegschaft:	1939	1945	1946	1947	1948
Angestellte der Direktion	316	39	59	81	95
Angest. der Bez.-Direktion	520	225	258	295	312

Prämieneinnahme: (in Mill. RM)	1939	1945	1946	1947	1948
brutto	18,1	6,2	11,1	11,0	1)
davon eig. Rechnung	9,9	3,7	7,2	6,2	1)

Bezahlte u. reservierte Schäden aus dem Geschäftsjahr (in Mill. RM)	1939	1945	1946	1947	1948
brutto	10,8	6,1	5,5	6,8	1)
davon für eig. Rechnung	5,1	3,2	3,4	3,5	1)

1) Liegt noch nicht endgültig vor.

DM-Kurse der Düsseldorfer Börse:

	Mai 1949	Juni 1949	Juli 1949	Aug. 1949	Sept. 1949	Okt. 1949	Nov. 1949	Dez. 1949
höchster	45	43	65	65	—	—	65	65
niedrigster	43	43	43	65	—	—	65	65
letzter	43	43	65	65	—	—	65	65

Dividenden:	1939	1940	1941	1942	1943
in % d. Einzahlung	8	8	5 1/3 1)	5 1/3	5 1/3
Nr. d. Div.-Sch.:	95	96	97	98	99

1) Auf das berichtigte Kapital.
Nächstfälliger Dividendschein: Nr. 100.

Tag der letzten H.-V.: ao. H.-V. vom 15. Mai 1946.